



Anmeldung

Auf unserer Homepage finden Sie ein Anmeldeformular zum Ausfüllen und Ausdrucken.

<http://www.stimmhaft.de/seminare/fortbildungen>

Kosten

Der Preis beträgt für jeden Vortrag 20,-€.

Dazu wird Kaffee, Tee, Wasser und Kuchen gereicht.

Praxis für Logopädie

Reiner Baltes &
Britta Meyer-Baltes

Bahnhofstr. 15
49584 Fürstenau

Fon: 05901 - 305970
Fax: 05901 - 305971

www.stimmhaft.de

Vortragsreihe zum Thema:
Lese- und
Schriftspracherwerb bei
Kindern mit Down-
Syndrom

Wann: 08. Juni 2013

Wo: Ratssaal im Schloss Fürstenau

Vortrag 1: 09.00-12.00 Uhr

„Frühlesen bei Kindern mit Down-Syndrom“

Spracherwerb von Kindern mit Down-Syndrom ist in aller Regel mäßig bis schwerwiegend beeinträchtigt. Ein Grund hierfür ist das verkürzte auditive Gedächtnis, das es den Kindern erheblich erschwert, die Sprache allein über das Hören zu erlernen. Ein Weg aus dieser Problematik heraus ist das Frühe Lesen. Da diese Methodik die visuelle Wahrnehmung anspricht, die bei Kindern mit DS nicht gestört ist, ermöglicht sie einen zusätzlichen Weg in die Sprache hinein. Ziel ist also die Förderung der Sprachentwicklung - nicht der Schriftspracherwerb.

Das Frühe Lesen nach Macquarie/Oelwein ist eine der vorgestellten Methoden. Sie beginnt mit ca. 20 Monaten und hat den Vorteil, neben dem Spracherwerb auch eine konzentrierte Arbeitshaltung und basale Arbeitsmethodik der zu fördern. Beides kommt den Kindern für alle weitere Förderung zu Gute.

Die Referentin: Martina Zilske

Martina Zilske (geboren 1962) studierte Sonder- und Heilpädagogik und Musik. Nach dem Studium baute sie 1988 den integrativen Zweig an der Musikschule Leichlingen auf. Dort ist sie bis heute tätig. 1999 adoptierten sie und ihr Mann ihre erste Tochter mit Down-Syndrom, im Jahre 2000 dann ihre zweite.

2001 begann sie mit ihren Vorträgen zum den Themen Down-Syndrom und Mathematik, Down-Syndrom und frühes Lesen sowie "Gezielt fördern mit Musik"

Im Jahre 2007 beteiligte sie sich am Pilotprojekt "Sprachförderung in der Kindertagesstätte mit Musik" des Landes NRW.

Vortrag 2: 13.30-16.30 Uhr

„A wie Affe, B wie Ball – geht es so auf jeden Fall?“

Methoden des Lesen Lernens und Lernvoraussetzungen bei Kindern mit Down-Syndrom.

Kinder mit Down-Syndrom haben, trotz aller interindividueller Unterschiede, bestimmte Lernvoraussetzungen.

Diese zu kennen, ist wichtig für die Auswahl der Leselernmethode im Schulalter.

Dieses Seminar klärt über die syndromspezifischen Lernvoraussetzungen des Schriftspracherwerbs auf und vergleicht verschiedene Leselernmethoden auf ihre Effizienz für Kinder mit Down-Syndrom.